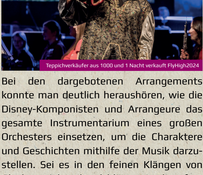
Disney Festival 2024

Die Welt von Disney ist untrennbar mit strahlenden Kinderaugen verbunden und daher muss unsere Nachlese zum Disney Festival natürlich, wie auch im Konzert selbst, mit den Jüngsten beginnen: Eine nicht enden wollende Kette von als bunte Disney-Figuren kostümierten Kindern der musikalischen Früherziehung schlängelte sich da zu Beginn der Konzerte auf die Bühne. Fotografiert von stolzen Eltern und erfolgreich „domptiert" von Jennifer Hartenstein, Johanna Weyand, Daniela Ferdinand und Luisa Merz, hatten die Kleinsten sichtlich Spaß bei ihrem kurzen Auftritt.

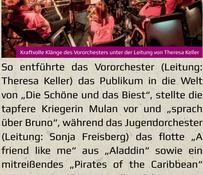
Perfekt kostümiert und supersüß: Kinder der musikalischen Früherziehung verkleidet als Disney-Figuren

„Bei Disney kommt zuerst die Musik, dann die Zeichnung", heißt es in einer ausführlichen Doku des schweizerischen Senders SRF Kultur von 2016 über die nun 100 Jahre alte Disney Corporation, d. h. die Musik ist sehr wichtiges Element in den Disney-Produktionen, in denen sehr oft der Song vor der Figur selbst entsteht.



Tippschwätzer aus 1000 und 1 Nacht verkauft Flyhighs2024

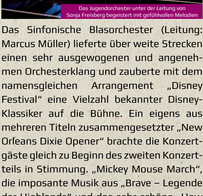
Bei den dargebotenen Arrangements konnte man deutlich heraushören, wie die Disney-Komponisten und Arrangeure das gesamte Instrumentarium eines großen Orchesters einsetzen, um die Charaktere und Geschichten mithilfe der Musik darzustellen. Sei es in den feinen Klängen von Glockenspiel und Holzbläsern in dem fast „weihnachtlich" anmutenden Beginn von „Cinderella" oder die gesamte Percussion- und Schlagzeuggruppe zusammen mit den Blechbläsern im rasanten Arrangement von „Two Worlds" aus „Tarzan".



Kraftvolle Klänge des Vororchesters unter der Leitung von Theresa Keller

So entführte das Vororchester (Leitung: Theresa Keller) das Publikum in die Welt von „Die Schöne und das Biest", stellte die tapfere Kriegerin Mulan vor und „sprach über Bruno", während das Jugendorchester (Leitung: Sonja Freisberg) das flotte „A friend like me" aus „Aladdin" sowie ein mitreißendes „Pirates of the Caribbean" präsentierte. Theresa Keller debütierte in diesem Jahr erstmals als Sängerin gemeinsam mit dem Jugendorchester und präsentierte sehr gefühlvoll die Ballade „Colours of the Wind" aus „Pocahontas". Balu – locker und unbeschwert, wie man ihn kennt,- und Mogli durften während der ersten Programmhälfte in einem wunderbaren Duett ebenfalls nicht fehlen.

Da wären wir auch schon bei den Moderator:innen, die teils live und teils in Filmsequenzen mit viel Witz und guter Laune unter der Regie von Johanna Weyand durch die Disney-Geschichten führten. Hier gilt es allen Akteuren herzlich „Danke" zu sagen, stellvertretend für alle verbal Mitwirkenden an Dieter Lehmann, der seine Hauptrolle als Erzähler souverän meisterte.

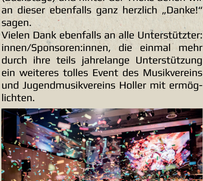


Das Jugendorchester unter der Leitung von Sonja Freisberg begeistert mit geführlichen Melodien

Das Sinfonische Blasorchester (Leitung: Marcus Müller) lieferte über weite Strecken einen sehr ausgewogenen und angenehmen Orchesterklang und zauberte mit dem namensgleichen Arrangement „Disney Festival" eine Vielzahl bekannter Disney-Klassiker auf die Bühne. Ein eigens aus mehreren Titeln zusammengesetzter „New Orleans Dixie Opener" brachte die Konzertgäste gleich zu Beginn des zweiten Konzertteils in Stimmung. „Mickey Mouse March", die imposante Musik aus „Brave – Legende der Highlands" und das sehr schöne „How far I'll go" mit Theresa Keller am Gesangsmikro rundeten das gelungene Konzert ab.

Das SBO unter der Leitung von Marcus Möller begeistert mit Melodien aus Disney-Klassikern

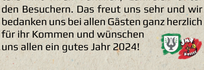
Bereits kurz nach den Weihnachtsferientagen begannen die ersten Aufbauarbeiten in der Sport- und Kulturhalle, während die Planungen „in den Köpfen" und am PC natürlich sehr viel früher gestartet waren. Das Design verdanken wir Marie Barczik und Janine Best (BlueReh Media). Die reibungslos funktionierende Video-, Licht-, und Tontechnik mit Marius Ferdinand und Lorenz Wagner an der Spitze hat einmal mehr für Highlights gesorgt. Insbesondere für die gesamte Technik-Crew war das Disney Festival 2024 also wieder einmal nicht einfach „nur ein Konzert". Vielen Dank für Eure tolle Arbeit!



Sängerin Theresa Keller entführt mit ihrer Stimme das Publikum in eine wunderschöne Märchenwelt

Abgerundet wurde das Ganze wie üblich von etlichen Helfer:innen hinter der Bühne (Backstage) und hinter der Theke denen wir an dieser ebenfalls ganz herzlich „Danke!" sagen.

Vielen Dank ebenfalls an alle Unterstützer:innen/Sponsoren:innen, die einmal mehr durch ihre teils jahrelange Unterstützung ein weiteres tolles Event des Musikvereins und Jugendmusikvereins Holler mit ermöglichten.



Bunter Höhepunkt beim Disney-Festival

Fotos: Bartholomäus Sroka

Auch in der 23. Auflage der Neujahrskonzerte seit dem Jahr 2000 konnten wir wieder viele Stammgäste begrüßen und auch ehemalige Musiker:innen waren, teils mit ihren Familien, zahlreich unter den Besuchern. Das freut uns sehr und wir bedanken uns bei allen Gästen ganz herzlich für ihr Kommen und wünschen uns allen ein gutes Jahr 2024!